

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

Aktuelles Markttelegramm



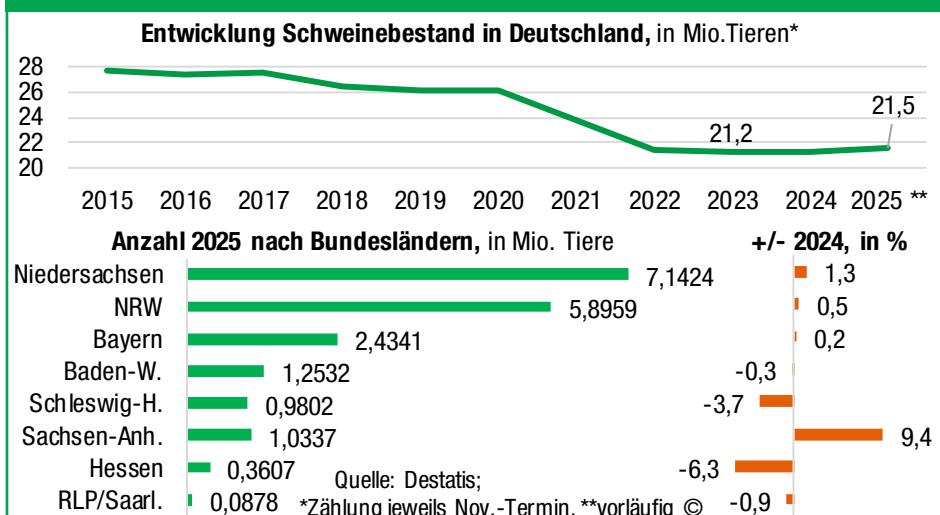
Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** In der laufenden Woche konnten Vermarkter weiteren Preisdruck am Schlachtrindermarkt aufbauen. Regional bleibt das Angebot in Teilbereichen weiterhin knapp, aber besonders im Metzgereigeschäft baut sich zunehmend Widerstand gegen das hohe Preisniveau auf. Schlachtkühe nur knapp ausreichend im Angebot und vergleichsweise stabil bewertet.
- Schlacht-schweine** Der Schlachtenschweinemarkt entspannt sich zunehmend, auch wenn das Lebendangebot weiter sehr umfangreich ausfällt. Spanisches Schweinefleisch sorgt fortgesetzt für Angebotsdruck im europäischen Markt, dennoch schreitet der Abbau von Überhängen voran. Aufgrund stabiler Tendenzen werden unveränderte Preise erwartet. An der Börse wurden zuletzt wieder Abschlüsse getätigt.
- Ferkel** Am überregionalen Ferkelmarkt hat sich die Nachfrage belebt und die Partien lassen sich nun wieder zügiger vermarkten. Die Notierungen können sich festigen, zur Vorwoche wird in der laufenden KW ein Aufschlag von 1,50 € erwartet. Regional bleibt das Angebot stark, die Nachfrage verhalten.
- Nutzkälber** Die Stückzahlen am regionalen Markt für Nutzkälber sind im Vergleich zur Vorwoche spürbar rückläufig. Die Einstallbereitschaft in der Rindermast bleibt ungebrochen hoch und der Handel läuft entsprechend flott. Vor allem gut mastfähige Tiere bleiben gesucht und fest bewertet, leichtere HF-Tiere bei stetiger Nachfrage meist gut behauptend.
- Eier/
Geflügel** Der Eiermarkt bleibt fest im Griff der starken Konsumnachfrage. Die Versorgungslage ist begrenzt, vor allem KAT-Zertifizierte Eier bleiben in allen Haltungsformen Mangelware. Packstellen und freier Markt sind unversorgt, insbesondere regional steht die Versorgung der Stammkundschaft im LEH im Vordergrund. Höhere Erzeugerpreise werden auf allen Handelsstufen akzeptiert. Erst mit den anstehenden Herdenwechseln und geplanten Produktionsausweitungen, ist mit einer verbesserten Versorgungslage zu rechnen. Auch am Geflügelmarkt führt das knappe Angebot zu stabiler Preisentwicklung.

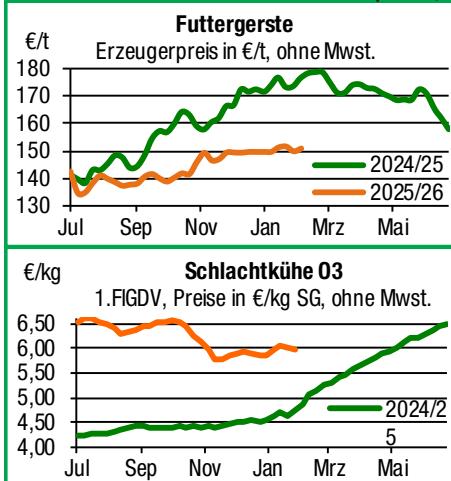
Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide
und
Ölsaaten** Am Getreidemarkt bleibt es weiter bei ruhigem Geschäft, Kontraktabwicklungen stehen im Vordergrund. Die Futtermittelindustrie zieht stetig kleinere Mengen, die Erzeugerpreise können sich leicht festigen. Angesichts der Lagerbestände bei Handel und Landwirtschaft rechnen Marktteilnehmer mit einem erneuten, deutlichen Überhang aus der vergangenen Ernte; eine Erwartung die sich in schwachen Preisen für Ex-Ernte Kontrakte 26 wiederfindet. Raps baut seine Position erneut aus und zeigt sich nach der Korrektur in der Vorwoche wieder fester.
- Futtermittel** Das Rapsschrotangebot bleibt fortgesetzt begrenzt und die Nachfrage bei Konsum und Handel ungebrochen flott. Für die nächsten Wochen wird mit anhaltend festem Preisniveau gerechnet. Sojaschrot hingegen regional vernachlässigt, die Forderungen des Handels haben sich zuletzt befestigt. Trockenschnitzel bleiben fest bewertet, für die vordere Deckung bleibt das Angebot zunächst überschaubar.
- Kartoffeln** Der Kartoffelmarkt bleibt weiter ohne wesentliche Änderungen. Qualitätsaspekte treten zunehmend in den Vordergrund, vom Angebotsüberhang machen Top-Qualitäten nur einen kleinen Anteil aus. Französische Herkünfte finden zunehmend Eingang in den Handel, weitere Angebotsmengen könnten aus Überhängen/Übergrößen bei den Pflanzkartoffeln entstehen.

Aktuelle Marktgrafik



Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 03.02.2026

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ₂ O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mrz 26	62.185	193,50	189,00
Mai 26	39.854	191,75	189,50
Sep 26	7.055	196,25	193,75
Dez 26	4.031	202,50	200,25

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte

Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Mai 26	12.391	473,75	482,25
Aug 26	2.311	454,75	474,50
Nov 26	544	458,75	457,75
Feb 27	49	461,25	464,00

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn

Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes			
Mrz 26	1.903	192,50	192,00
Jun 26	1.821	190,50	190,50
Aug 26	379	194,25	194,50
Nov 26	333	195,00	194,50

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: 03.02.2026

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mrz 26	79.824	164,45	161,69
Mai 26	47.367	167,17	164,86
Jul 26	19.173	170,60	168,73
Sep 26	6.426	174,57	173,14

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Mrz 26	133.029	142,15	141,99
Mai 26	57.860	144,73	144,56
Jul 26	41.147	146,82	146,55
Sep 26	23.228	146,82	146,30

Quelle: ZMP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 03.02.2026	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
Notierungen Ernte '25	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen div. Sorten, > 14 % RP	165,00 – 175,00	169,70	168,00	–	–	–	175,00	–	–
Qualitätsweizen 13,0 – 13,5/250	160,00 – 170,00	164,10	162,60	160,00 – 180,00	168,30	171,60	173,00	176,20	177,40
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	154,00 – 165,00	157,60	154,90	150,00 – 175,00	163,60	164,70	167,30	170,30	173,20
Brotweizen (Ernte 26)	162,00 – 162,00	162,00	163,00	150,00 – 170,00	158,70	160,40	–	–	–
Mahl-/Brotroggen, FZ > 120	135,00 – 143,00	138,60	138,00	125,00 – 150,00	135,40	134,10	149,00	–	–
Futterroggen	134,00 – 140,00	136,20	136,20	110,00 – 150,00	129,90	127,50	143,30	142,80	146,00
Sommerbraugerste < 11,5 % RP	150,00 – 160,00	153,80	153,80	–	–	–	162,50	–	–
Sommerbraugerste (Ernte '26)	159,00 – 179,00	169,50	180,00	160,00 – 180,00	174,80	171,60	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterbraugerste (Ernte 26)	–	–	–	140,00 – 155,00	153,10	150,90	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	148,00 – 155,00	150,70	148,60	144,00 – 162,00	150,70	149,60	162,10	158,70	161,00
Futtergerste (Ernte 26)	146,00 – 146,00	146,00	145,00	120,00 – 147,00	136,10	132,70	–	–	–
Futterweizen	150,00 – 155,00	151,40	150,80	145,00 – 160,00	154,80	155,10	162,70	163,40	166,20
Qualitätshafer	144,00 – 145,00	144,50	144,50	–	–	175,00	155,00	–	–
Futterhafer	120,00 – 125,00	122,50	122,50	115,00 – 145,00	122,80	123,40	130,00	130,80	–
Körnermais	165,00 – 170,00	167,80	166,20	–	–	–	177,50	–	–
Triticale	145,00 – 150,00	148,30	146,50	133,00 – 155,00	149,90	148,40	159,00	153,20	158,40
Winterraps	441,00 – 450,00	445,90	444,10	440,00 – 465,00	453,00	456,60	456,90	461,10	465,50
Winterraps (Ernte '26)	421,00 – 425,00	423,00	420,00	415,00 – 430,00	422,00	418,30	–	–	–
Futtererbsen	185,00 – 190,00	187,00	186,30	–	–	195,00	220,00	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; meist frei Fuhrer/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Konditionen und Paritäten der Börsen sind unterschiedlich und die Preise nicht unmittelbar vergleichbar, Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Notierung erkennbar.

*G=Geld, B=Brief Börsen/Quellen:	Köln		Mannheim – Stuttgart		Hamburg		München	
Notierungen am:	29.01.2026	22.01.2026	02.02.2026	26.01.2026	27.01.2026	28.01.2026		
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	197,00	–	188,00 – 196,00	185,00 – 190,00	198,00	–		
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	–	–	–	–		
E-Weizen 14,5/50 – 55/> 250	–	–	–	200,00 – 205,00	–	–		
Futterweizen > 70/72 kg/hl	189,00 – 191,00	188,00 – 190,00	183,00 – 188,00	180,00 – 185,00	–	–		
Brotroggen > 120 FZ	183,00	183,00	–	–	–	–		
Braugerste, Inland	–	–	–	–	–	–		
Futtergerste > 62 kg/hl	187,00 – 189,00	184,00 – 186,00	170,00 – 175,00	170,00 – 175,00	193,00	–		
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–		
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	–	–	–	–		
Mais	208,00 – 211,00	208,00 – 210,00	198,00 – 205,00	202,00 – 203,00	212,50	–		
Raps	492,00 G	487,00 G	475,00 – 480,00	480,00 – 485,00	–	–		
Milchfutter: ESt II, 20 % RP	–	–	–	–	–	–		
Milchfutter: ESt III, 18 % RP	–	–	–	–	–	–		
Ferkelstarter > 13,8 MJ, 18 % RP	–	–	–	–	–	–		
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	–	–	–	–	–		
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	–	–	–	–	–		
Sojaschrot, 43 – 44 % RP	–	–	315,00 – 320,00	320,00 – 323,00	290,00	–		
Rapschrot	–	230,00 B	250,00 – 253,00	244,00 – 254,00	–	–		
Weizenkleie Pellets	–	–	–	–	–	–		
Weizenkleie lose	–	–	–	–	–	–		
Melasseschnitzel Pellets	–	–	256,00 – 262,00	253,00 – 260,00	–	–		

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Marktinformation, Tel.: 0671/793-121
www.lwk-rlp.de, markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de, marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleischzuschlägen/sonstige Boni, inkl. Mwst.

Gesamtnotierung unter <https://kurzlinks.de/LEL>

* Unten und oben je rund 2 % der Tiere gekappt.

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 6.181

Schlachtzeitraum: 26.01. - 01.02.26

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	784	7,35 – 7,72	7,39	442	7,48
	U 3	466	7,33 – 7,78	7,38	463	7,44
	R 2	518	7,03 – 7,63	7,30	388	7,39
	R 3	214	7,01 – 7,40	7,33	412	7,41
	O 2	102	6,39 – 6,71	6,59	326	6,62
	O 3	49	6,33 – 6,81	6,68	372	6,77
	P 2	–	–	–	–	–
E – P gesamt		2.328	–	7,30	424	7,39
Kühe	U 3	110	5,95 – 6,75	6,41	444	6,45
	R 3	296	6,12 – 6,86	6,26	380	6,31
	O 1	157	5,62 – 6,56	5,81	285	5,87
	O 2	283	5,80 – 6,42	5,90	307	5,92
	O 3	418	5,85 – 6,67	5,96	344	6,02
	O 4	153	5,87 – 6,12	5,99	394	6,11
	P 1	259	4,91 – 5,56	5,01	247	5,07
	P 2	162	5,08 – 5,29	5,20	273	5,21
	E – P	2346	–	5,96	342	6,03
Färsen	U 3	190	6,68 – 7,73	6,95	365	7,03
	U 3	395	6,77 – 7,66	6,92	331	6,96
	R 3	79	5,79 – 5,95	5,86	295	5,93
	O 3	59	5,73 – 6,04	5,99	346	6,03
	O 4	–	–	–	–	4,80
	E – P	1371	–	6,74	339	6,78

Schlachtzeitraum: Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

26.01. - 01.02.26

Bayern

Nordrhein-Westfalen

Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo.	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo.	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	7,24 – 7,34	7,32	7,36	460	7,23 – 7,46	7,43	7,40	474
	R 3	7,12 – 7,33	7,28	7,36	409	7,21 – 7,45	7,38	7,35	433
	O 3	6,46 – 6,88	6,63	6,58	400	6,90 – 7,06	7,03	7,08	392
Kühe	R 3	6,10 – 6,22	6,15	6,17	380	6,00 – 6,22	6,15	6,18	382
	O 3	5,81 – 6,03	5,92	5,97	346	5,92 – 6,13	6,03	6,11	357
	P 1	4,96 – 5,04	4,99	4,94	252	5,02 – 5,32	5,12	5,20	253
Färsen	R 3	6,73 – 6,89	6,80	6,84	336	6,86 – 7,01	6,95	6,95	337
	O 3	5,80 – 6,12	5,91	5,91	301	5,85 – 6,19	6,01	6,09	307

Quellen: LEL Schwäbisch Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. und 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 28 Tage; ca. 60–80 kg LG

in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen; Hessen bis 120 kg

Region	Hessen			Rheinland-Pfalz		
Woche vom:	26.01. - 01.02.26			02.02. - 08.02.26		
männl. Kälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne
Holstein	121	111 – 60	269	260	380	80 – 325
Kreuzungen	22	255 – 775	589	541	112	100 – 650
Fleckvieh	12	232 – 531	395	483	45	100 – 350
weibl. Kälber						
Holstein	3	–	89	–	11	50 – 150
Kreuzungen	13	288 – 470	376	324	79	80 – 400
Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.						

Zeitraum: 26.01. - 01.02.26

(Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
männl. Kälber	9,79 (+ 0,99)	8,90 (+ 0,20)	8,66 (+ 0,25)
weibl. Kälber	6,15 (+ 0,31)	5,80 (+ 0,20)	5,86 (+ 0,09)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Regionale Erzeugerpreise, in €/kg SG, ohne Bio- / sonst. Zuschläge, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Handelsklasse	03.02.2026	Vorwoche
Jungbullen U2/U3	7,17 – 7,39	7,23 – 7,48
Jungbullen R2/R3	7,07 – 7,33	7,12 – 7,41
Kühe R3	5,90 – 6,26	5,95 – 6,31
Kühe O3	5,72 – 5,96	5,77 – 6,02
Kühe P2/P3	5,12 – 5,26	5,12 – 5,23
Färsen R2/R3	6,80 – 6,97	6,84 – 7,01
Färsen O2/O3	5,77 – 6,27	5,77 – 6,31

Umfrage der LWK bei Erzeugern und Vermarktern

Schlachtlämmerepreise



In € kg/LG, inklusive 7,8 % MwSt., abzgl. 5% Nüchternung

02.02. - 08.02.26

Klasse 1 jung, vollfleischig:	3,70 – 3,90
Klasse 2 jung, fleischig:	3,40 – 3,70
Klasse 3 abfallende Qualität:	2,70 – 3,40
Tendenz: fest	
Quelle: VZ GmbH	

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt., für die Woche vom:

26.01. - 01.02.26

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	210	18,70	5,74 – 12,00	8,31

Quelle: LEL Schwäbisch - Gmünd

Wareterminbörsen



CBoT Chicago, Schlusskurse vom 03.02.2026

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 26	53.774	275,30	273,21
Mai 26	31.639	278,76	276,55
Jul 26	15.588	283,34	281,29
Aug 26	3.206	285,02	282,77
Sep 26	2.964	286,14	283,61
Okt 26	1.455	286,61	283,89

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 03.02.2026

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Euro/t
Feb 26	0	2.311,00	2.100,00
Mrz 26	0	2.413,00	2.257,00
Apr 26	0	2.310,00	2.298,00
Mai 26	0	2.340,00	2.304,00

Quelle: ZMP

Amtliche Preisfeststellung für Schlachtschweine



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklasse und Schlachtgewicht (bei S-P 80-110 kg/SG), inkl. Bio- und Qualitätsprogrammen, ohne Mwst.. Spannen unten/oben um je rd. 1% der Tiere gekappt.

Zeitraum: 26.01. - 01.02.26 **M** **S** **E** **U** **S-P** **Vorw**

Baden Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen

Gesamt: 84.724 Stück

Anzahl/Hdkl	521	31.439	35.167	4.689	71.693	68.216
Preisspanne	0,78 – 1,66	1,49 – 3,16	1,46 – 3,06	1,31 – 3,13	–	–
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,90	1,60	1,61	1,59	1,60	1,61
Ø-Schlachtgewicht	184,00	99,50	100,00	100,40	99,80	100,00
Muskelfleischanteil %	–	61,80	57,90	53,40	59,30	59,20

Nordrhein-Westfalen

Gesamt: 312.431 Stück

Anzahl/Hdkl	3.566	191.249	101.843	14.204	308.463	303.961
Preisspanne	0,86 – 1,08	1,48 – 1,58	1,45 – 1,52	1,29 – 1,42	–	–
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,99	1,54	1,50	1,37	1,52	1,52
Ø-Schlachtgewicht	179,17	98,53	99,28	99,89	98,85	99,13
Muskelfleischanteil %	–	62,59	58,15	53,62	60,64	60,66

Bayern

Gesamt: 37.294 Stück

Anzahl/Hdkl	169	19.269	16.028	1.724	37.117	37.953
Preisspanne	0,72 – 2,40	1,46 – 1,72	1,43 – 1,74	1,27 – 1,81	–	–
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	2,00	1,54	1,52	1,40	1,52	1,51
Ø-Schlachtgewicht	199,40	99,60	100,50	101,20	100,10	100,40
Muskelfleischanteil %	–	–	–	–	–	–

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, LANUV Düsseldorf, LFL Bayern

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg



1. aktuelle Preisempfehlung für Qualitätsferkel in Rheinland-Pfalz, ab Hof, €/Tier, o. MwSt.

gültig von	Basispreis 25 kg	± Vorwoche	Zuschläge sind frei
02.02. - 08.02.26	40,50	+ 1,50	verhandelbar

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe für Qualitätsferkel aus der Vorwoche,
ab Hof, in €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inkl. aller Qualitätszuschläge, mit
einheitlicher Genetik, nach Abzug aller Vermarktungskosten.

26.01. - 01.02.26	Rheinland-Pfalz	Hessen	Baden-Württemberg*
Basisgewicht/Partiegröße	25 kg/100er Gruppe	28 kg/100er Gruppe	25 kg/200er Gruppe
gehandelte Ferkel	697	5.220	17.622
Preisspanne	41,50 – 44,00	39,00 – 58,15	37,00 – 39,00
Ø-Preis in €/St. (Vorwoche)	41,68 (42,30)	48,14 (47,54)	38,50 (38,50)
Zuschlag	> 25 kg LG > 30 kg LG	1,00 – 1,50 €/kg 0,50 – 0,75 €/kg	1,00 – 1,50 €/kg 0,50 – 1,00 €/kg
Trend laufende Woche	fester	fester	fester

Partien bei ausgeglichenem Geschlechterverhältnis mit Zuschlag von 2 €/Ferkel bei Kastration der männlichen Ferkel nach den Vorgaben des deutschen Tierschutzgesetzes.

Quellen: SVG, LLH Hessen, LEL Schwäbisch-Gmünd, * Region Hohenlohe / Oberschwaben

Ferkelpreise Nord-West



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom: 26.01. - 01.02.26	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG Rheinland	LWK NRW + Nieders.	LWK Niedersachsen
Basisgewicht/Partiegröße	30 kg	25 kg/200 Stück	8 kg/200 Stück
eingeckte Menge in Stück	11.049	144.375	–
Ø-Preis in €/Stück	45,50	35,00	20,30
Veränderung zur Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne €/Stück	–	35,00 – 43,00	–
Aktueller Trend €/Stück	+ 1,50	+ 1,50	+ 1,50

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75–1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

VEZG - Preisempfehlung



Basispreise Eingang Schlachttätte. Die zugrunde gelegten Referenzmasken (FOM-/AutoFOM) sind im Internet unter www.vezg.de hinterlegt.

Wochenpreis vom 05.02. – 11.02.26

AutoFOM-Preisfaktor: 1,45 €/Indexpunkt

Preisspanne: 1,45 – 1,50 (1,45–1,45)

FOM-Basispreis: 1,45 €/kg SG (1,45)

Vermarktungsmenge: 301.400 (- 5.600)

Schlachtgewicht 100,3 (-0,3 kg)

M-Sauen 28.01.25 0,68 €/kg SG (0,68)

Quelle: LWK Niedersachsen, (Vorwochenwerte)

Die VEZG Preisempfehlung gilt auch als Leitnotierungen für Schlachttäten in RLP

ISN/ISW - Notierungen



	Median	Spanne	+/-
Internetbörsen 03.02.2026	1,46	1,45 – 1,47	+ 0,03
ISN-Marktplatz 23.01.-29.01.26	1,42	1,40 – 1,42	+ 0,02

ISN/ISW-Notierungen, www.schweine.net

Ab Hof - Preise Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger-Metzger-Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.	26.01. - 01.02.26
Schlachtzeitraum vom	26.01. - 01.02.26
Gemeldete Tiere: 207 je/kg LG:	1,38
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	1,75
Markteinschätzung für	02.02. - 08.02.26
unverändert	
Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft, Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof Zeitraum:	09.02. - 15.02.26
Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht, Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen	51,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaufen, Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage	263,00
Quelle: Schweine - Kontrollring Südhessen, LLH	
Hybrid - Jungsaufen, vom 26.01. - 01.02.26	
Basis: 5-15 Tiere/Lieferung; frei Hof, ohne Mwst. ab 90 kg/LG, ohne Zu-/Abschläge	353,00
Hessische Erzeugergem. für Zuchtschweine eG	

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. vom:	02.02. - 08.02.26
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	54,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag	
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:		13.01.2026	13.01.2026
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.370,00 – 2.615,00	1.928,00 – 2.360,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20 - 40 %	o	2.550,00 – 2.895,00	2.210,00 – 2.660,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.840,00 – 3.125,00	2.340,00 – 2.860,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtkälber, 18 % RP	x	393,00 – 393,00	327,00 – 390,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	294,50 – 310,00	280,00 – 310,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	278,00 – 295,00	272,00 – 293,50
Rindermastfutter 20 - 25/3, 10,8 MJ/kg	x	292,50 – 300,00	265,00 – 296,50
Mastfutter für Schweine			
Anfangsmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	299,00 – 345,00	270,00 – 327,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	287,00 – 325,00	260,00 – 307,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	280,00 – 315,50	258,00 – 297,50
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	399,00 – 470,00	348,00 – 395,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	350,50 – 415,00	305,00 – 350,00
Ferkelaufzuchtf., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	350,00 – 393,50	378,00 – 384,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	325,00 – 390,50	330,00 – 351,50
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	285,00 – 342,50	295,50 – 317,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	351,50 – 365,00	350,00 – 350,50
0,38 % Methionin	o	788,00 – 788,00	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	355,00 – 414,00	355,00 – 401,50
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	373,30 – 412,00	–
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	361,10 – 410,00	–
Sojaschrot, 43-44% RP	x	376,00 – 396,50	325,00 – 428,00
Sojaschrot, 48% RP	x	404,00 – 418,00	353,00 – 425,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	545,00 – 545,00	539,50 – 650,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	264,00 – 318,50	238,00 – 290,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	306,50 – 358,50	–
Alleinfutter f. Mastschafäflämmer	x	300,00 – 380,00	–

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		160,00 – 190,00	150,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		130,00 – 165,00	130,00 – 180,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		135,00 – 165,00	130,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 145,00	130,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		100,00 – 140,00	100,00 – 150,00
Stroh, Quaderballen		100,00 – 140,00	100,00 – 150,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Absatz an Handel und Großverbraucher sowie Direktabsatz an Endverbraucher, Gütekategorie A, lose, in Cent / Stück, ohne Mwst.

Rheinland-Pfalz vom: 02.02. - 08.02.26		Hessen vom : 26.01. - 01.02.26	
Erzeugerpreise für Absatz an			
Großhandel/LEH		Endverbraucher	
Hkl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne
Biohaltung	XL		Spanne Ø-Preis
	L	38,50 – 46,50	42,25 40,00 – 47,50
	M		44,50
	S		
Freiland	XL	33,00 – 38,00	33,32 37,00 – 40,00
	L	29,50 – 35,00	29,79 34,00 – 37,00
	M	27,50 – 30,00	27,60 30,00 – 35,00
	S	–	– 0,00
Bodenh.	XL	28,00 – 31,15	28,49 34,00 – 46,00
	L	22,00 – 26,55	23,08 30,00 – 43,00
	M	20,00 – 26,00	21,09 25,00 – 40,00
	S	16,00 – 19,00	16,63 18,00 – 22,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Kälberauktion Fließem



941. Kälberauktion der Rinder-Union West e.G.

15.01.2026 in Fließem (Preise in € ohne MwSt.)

Gewichts-Klasse	Anzahl	Ø Gew. in kg	Ø € je Tier	Ø € je kg
männliche Kälber, alle Rassen				
61–80 kg	7	75,62	356,67	4,72
81–100 kg	8	90,00	606,67	6,74
101–150 kg	7	122,40	805,71	6,58
151–200 kg	3	174,70	780,00	4,46
201–250 kg	2	232,50	960,00	4,13
Gesamt	27	114,64	638,89	5,57
weibliche Kälber, alle Rassen				
bis 100 kg	6	82,00	455,00	5,55
101–200 kg	7	124,40	651,43	5,24
über 200 kg	2	256,50	870,00	3,39
Gesamt	15	125,05	602,00	4,81

RUW: 06569/96900 Nächste Auktion: 12.02.26

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Krefeld:	11.02.26 Laasdorf:
Alsfeld:	25.02.26 Laasdorf:
Hamm:	03.03.26 – 00.01.00
Krefeld:	11.03.26 –
Kälber	Absetzer
Fließem:	12.02.26 Alsfeld:
Münster:	18.02.26 Meschede:
Münster:	11.03.26 Krefeld:
Fließem:	19.03.26 Alsfeld:
Schafe	
Für Schafe/Ziegen: www.schafe-ziegen-rlp.de	
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG Fleischrinder-Herdbuch e.V., Bonn	

Eiernotierung Weser-Ems



Deutsche, sortierte Eier; KAT zertifiziert, in €/100 Stück (Median) ohne MwSt.

Haltungsform 2			
Hdkl	30.01.26	23.01.26	
Weiß	XL	27,15	26,90
	L	19,80	19,40
	M	19,05	18,75
	S	16,65	16,40
Braune	XL	27,40	27,23
	L	20,75	20,50
	M	19,05	18,80
	S	16,78	16,55
Tendenz: fest			
Haltungsform 3			
Hdkl	30.01.26	23.01.26	
Weiß	XL	25,60	25,50
	L	17,85	17,75
	M	16,85	16,75
	S	14,80	14,75
Braune	XL	26,10	26,00
	L	18,10	18,00
	M	16,85	16,75
	S	14,85	14,75
Tendenz: fest			

Quelle: Weser-Ems-Notierung, AMI

Öko - Obst und Gemüse aus Hessen



(D) = Deutschland (I) = Import	Erzeuger an LEH, o. MWSt.		Großhandel an LEH, o. MWSt.		Ab-Hof, Wochenmarkt inkl. MWSt		
03.02.2026	aktuell	Vorw.	aktuell	Vorw.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Obst (kg)							
Äpfel Elstar (D)	–	–	2,38	2,32	3,95 – 5,99	4,91	4,96
Äpfel Boskoop (D)	–	–	2,15	2,06	3,95 – 4,99	4,66	4,71
Tafelbirnen (D)	–	–	–	–	5,95 – 6,60	6,18	6,05
Birnen Conference (D)	–	–	–	2,99	5,95 – 6,60	6,26	6,06
Salat und Gemüse (kg)							
Rucola (I)	–	–	15,50	15,50	–	23,90	23,90
Kopfsalat, Stück (I)	–	–	–	–	2,29 – 3,29	2,90	2,81
Bataviasalat, Stück (I)	–	–	1,57	1,55	2,29 – 3,29	2,90	2,84
Mangold (I)	–	–	3,22	3,22	4,69 – 7,99	6,41	6,91
Eichblattsalat, Stück (I)	–	–	1,55	1,57	2,29 – 3,29	2,90	2,84
Spinat, gewaschen (I)	–	–	4,84	4,84	7,35 – 12,99	10,06	10,06
Schlängengurken, Stk. (I)	–	–	2,03	2,03	2,69 – 3,95	3,29	3,16
Paprika, rot (I)	–	–	5,89	5,99	9,90 – 12,00	10,56	11,13
Paprika, gelb (I)	–	–	5,98	5,99	9,90 – 14,25	11,22	11,22
Zucchini, grün (I)	–	–	5,39	5,39	8,95 – 12,00	10,02	9,29
Strauchtomaten (I)	–	–	3,89	3,89	6,89 – 7,95	7,60	7,44
Cocktailltomaten (I)	–	–	4,79	5,98	8,05 – 9,95	9,00	9,00
Kohlrabi (I)	–	–	1,19	1,22	1,95 – 2,49	2,18	2,18
Broccoli (I)	–	–	4,14	3,96	6,15 – 9,99	8,11	8,06
Spitzkohl (I)	–	–	2,98	–	4,45 – 7,99	6,32	–
Blumenkohl, Stück (I)	–	–	2,56	2,62	4,45 – 4,99	4,77	4,77
Staudensellerie, Stück (I)	–	–	1,70	1,70	2,79 – 3,99	3,30	3,30
Stangenbohnen (I)	–	–	8,98	8,98	–	16,25	16,25
Petersilie, kraus, Bund (D)	–	–	1,26	1,19	2,29 – 2,99	2,55	2,60
Schnittlauch, Bund (I)	–	–	–	–	–	2,49	2,49
Dill, Bund (I)	–	–	1,49	1,59	2,45 – 3,20	2,78	2,78
Möhren, gewaschen (D)	1,40	1,40	1,70	1,60	2,49 – 3,99	3,08	3,08
Fenchel (I)	–	–	3,89	3,34	4,39 – 8,99	5,96	5,66
Rote Bete (D)	1,60	1,60	2,00	2,00	2,95 – 5,99	3,89	3,89
Pastinaken (D)	1,60	1,60	2,79	2,79	4,99 – 8,99	6,47	6,77
Topinambur (D)	–	–	3,69	2,50	4,95 – 7,49	6,22	6,22
Lauch / Poree (D)	3,50	3,50	3,35	3,35	5,95 – 9,99	7,11	6,82
Knoblauch (I)	–	–	9,50	9,50	13,55 – 17,90	15,85	15,85
Knoblauch (D)	10,00	10,00	–	–	19,90 – 25,00	22,45	18,00
Zwiebeln, Bund (I)	–	–	–	–	2,89 – 3,99	3,61	–
Austernpilze (D)	–	–	9,95	9,95	16,90 – 21,90	19,10	19,14

Quelle: LLH-Kassel

Obst und Gemüse RLP



Ø - Erzeugerpreise frei Rampe	Dez. 25	
Produkt, * div. Sorten/Hdkl	Einh.	€/Einh.
Apfel*	dt	47,60
Tafelapfel*	dt	66,00
Tafelapfel Sonstige Sorten	dt	66,30
Birnen*	dt	73,10
Tafelbirnen Conference*	dt	23,80
Tafelbirnen Lucas*	dt	74,40
Feldsalat Gewichtsware	dt	762,70
Chicoree Gewichtsware	dt	179,60
Chicoree gepackt	dt	186,50
Zucchini	dt	36,00
Gemüsepaprika	dt	220,40
Kürbis Gewichtsware*	dt	46,00
Kürbis andere Sorten	dt	45,60
Kürbis Stückware	100 St.	48,90
Chinakohl*	dt	47,60
Chinakohl unfoliert	dt	44,00
Chinakohl foliert	dt	49,00
Konv-Kohlröschen	dt	762,20
Weisskohl*	dt	30,20
Rotkohl*	dt	31,40
Wirsing*	dt	51,70
Spitzkohl	dt	69,40
Grünkohl	dt	152,20
Blumenkohl*	100 St.	64,20
Möhren ohne Laub*	dt	18,20
Rote Bete*	dt	61,80
Kohlrüben/Speiserüben	dt	85,90
Bleich-/Stangensellerie	100 St.	52,20
Sellerie Gewichtsware	dt	44,70
Radies Freiland Bundware	100Bd.	25,80
Rettiche Gewichtsware	dt	81,30
Zwiebeln Gewichtsware	dt	32,40
Zwiebeln 3/5 Gewichtsware	dt	30,60
Zwiebeln sonstige	dt	62,10
Porree Gewichtsware	dt	83,50
Suppengrün	100 Sch.	85,60
Petersilie Gewichtsware	dt	416,70
Petersilie Wurzel-	dt	195,70
–	–	–

Quelle: Erzeugergemeinschaft RLP

Speise-/Speisefrühkartoffeln



03.02.2026	RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose			
frei Rampe, vor Abzug Sorterkosten	1 15,00	22,00	16,00 – 22,00
	2 15,00	20,00	16,00 – 20,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1 60,00 – 80,00	60,00 – 80,00	76,00 – 120,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2 60,00 – 80,00	60,00 – 80,00	76,00 – 96,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1 80,00 – 100,00	80,00 – 100,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2 80,00 – 100,00	80,00 – 100,00	–
Großhandelsabgabepreise			
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1 ./. .		42,00 – 68,00
Mindestabgabe eine Palette	2 ./. .		40,00 – 68,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1 45,00 – 80,00		–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2 45,00 – 80,00		–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP, LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 03.02.2026			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, u.a..			
Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg			
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 26	0	49,00	49,00
Jun 26	0	185,00	185,00
Nov 26	0	185,00	185,00
Quelle: ZMP			

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Stichtag: 03.02.2026	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	36,90 – 39,90	35,40 – 38,00	38,30 – 40,50	34,50 – 38,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	54,50 – 54,90	51,40 – 51,90	–	–
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor	57,40 – 57,90	54,50 – 54,90	55,00 – 58,50	49,50 – 55,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. - 30 % N	38,50 – 45,00	35,50 – 38,50	36,00 – 38,50	34,00 – 37,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	75,80 – 79,90	77,40 – 77,90	74,00 – 79,00	73,00 – 75,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	63,40 – 69,90	60,40 – 60,90	58,00 – 59,90	56,00 – 58,00
Kornkali, 38 % K2O+6% MgO+4,8% S	35,10 – 38,00	32,10 – 36,50	33,00 – 36,00	30,75 – 33,50
60er Kali 60 % K2O	42,90 – 44,90	40,40 – 42,50	41,00 – 43,00	39,00 – 41,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O+4% MgO	20,40 – 20,90	17,30 – 17,90	19,00 – 19,00	17,00 – 17,00
Kalimagnesia 30 % K2O+10% MgO	53,00 – 53,50	50,00 – 51,50	54,00 – 54,00	50,00 – 50,00
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	–	–	32,50 – 39,00	32,50 – 34,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13 % S	42,50 – 45,90	41,50 – 43,50	42,50 – 45,50	39,50 – 43,50
Sulfan, 24% N + 18% SO ₃	37,50 – 40,50	37,00 – 37,50	39,50 – 42,00	35,50 – 35,50
Alzon neo-N, 46 % N	60,90 – 62,70	59,50 – 59,50	60,00 – 64,50	58,00 – 58,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO ₃	5,40 – 5,90	4,00 – 4,50	–	3,00 – 4,00
NPK-Dünger 15/13/13+5	53,90 – 55,60	50,90 – 51,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	56,40 – 60,00	53,40 – 58,50	54,50 – 56,50	54,00 – 55,00

Durch den Kälteeinbruch kommt es zu Verzögerungen auf Straßen und Wasserwegen bei den Streckengeschäften. Gleichzeitig bleibt die Nachfrage verhalten aufgrund des festen Preisniveaus, obwohl durchaus noch ein unerwartet hoher Bedarf besteht. Die Versorgungslage mit S-Dünger sowie Flüssigdünger ist sehr angespannt. Zumal zuletzt die Preise für Gas plötzlich explodierten, um anschließend wieder einzubrechen. Die weitere Preisentwicklung bleibt von einigen Unsicherheitsfaktoren bestimmt. Zudem bestehen Ungewissheiten bei Herstellern (DOMO) bezüglich der Fortführung des Düngerhandels in Deutschland. Für Nachkäufe könnten einzelne Düngerprodukte nicht verfügbar sein. Erneut tendieren die Preise für sämtliche Düngemittel leicht fester. Weitere Preiserhöhungen wurden bereits angekündigt.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen